

Beauftragte(r) für das Krisen- und Katastrophenmanagement im Gesundheitswesen (m/w/d)

Beschreibung

Das Katastrophenmanagement im Inland und vor allem in Einrichtungen des Gesundheitswesens erfordert umfangreiche Kenntnisse der beteiligten Personen. Von der korrekten Einschätzung der Situation hängt häufig das weitere Vorgehen ab.

Was sind jedoch die konkreten, pflegerischen Aufgaben in Krisen- und Katastrophensituationen?

In der Weiterbildung werden wesentliche Aspekte des Krisen- bzw. Katastrophenmanagements vermittelt. Es wird den Teilnehmenden ermöglicht, Kompetenzen in Planungs- und Handlungsabläufen zu erlangen, Eigenschutz zu definieren sowie ein bestimmtes Maß an Sicherheit zu entwickeln.

Inhalte

- Definition Katastrophe / Krisensituation
- Wege zur Einschätzung der konkreten Situation
- Pflegerische Aufgaben in Katastrophen
- Kommunikation in Krisensituation
- Umsetzung der hausinternen Vorgaben
- Zusammenarbeit mit Behörden / Bevölkerungsschutz / Weisungsbefugnisse
- Exitplan
- Aspekte der Triage
- Eigenschutz
- Mental Health
- Reflexion
- Konkrete Umsetzung im Katastrophenfall

Zielgruppe

Pflegefachpersonen in Einrichtungen des Gesundheitswesens

Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Termine

Die Weiterbildung findet 5 Tage statt und umfasst 40 Unterrichtsstunden.

24.11.2025 - 09:00 – 16:00 Uhr

25.11.2025 - 09:00 – 16:00 Uhr

26.11.2025 - 09:00 – 16:00 Uhr

27.11.2025 - 09:00 – 16:00 Uhr

28.11.2025 - 09:00 – 16:00 Uhr

FRANZISKUS

A ■ K ■ A ■ D ■ E ■ M ■ I ■ E